

Stadt Heidelberg

AntragNr.:

0 0 3 8 / 2 0 2 3 / A N

Antragsteller: SPD

Antragsdatum: 14.03.2023

Federführung:

Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft

Beteiligung:

Betreff:

**[ZURÜCKGEZOGEN] Sachstand und weiteres Vorgehen
Galeria Kaufhof**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 16. Mai 2023

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	17.05.2023	Ö		

Antrag Nr.:

0 0 3 8 / 2 0 2 3 / A N

00349419.docx

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 17.05.2023

Ergebnis: Antrag wurde vom Antragsteller zurückgenommen

Antrag Nr.: 0038/2023/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Mathias Michalski, stellv. Vorsitzender
Sören Michelsburg, stellv. Vorsitzender
Karl Emer
Johannah Illgner
Dr. Monika Meißner
Adrian Rehberger

Marktplatz 10
69117 Heidelberg

06221/5847150
06221/584647150

geschaeftsstelle@spd-
fraktion.heidelberg.de

www.spd-fraktion-heidelberg.de

28.02.2023

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Sachstand und weiteres Vorgehen Galeria Kaufhof | Schwerpunktmäßige Behandlung im Rahmen des nächsten AWW

Die Verwaltung wird gebeten,

- Im Rahmen der nächsten planmäßigen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Wissenschaft (AWW) den aktuellen Sachstand das weitere Vorgehen zu Galeria Kaufhof schwerpunktmäßig zu behandeln
- Zur Beratung der oben angeführten Angelegenheit sollen Mitglieder des Kaufhof-Betriebsrates sowie Akteur*innen der Agentur für Arbeit, der Gewerkschaften sowie des Handelsverbands als beratende Mitglieder in besonderem Maße konsultiert werden.

Begründung:

Die nun final feststehende Schließung der Kaufhof-Filiale am Bismarckplatz stellt neben der Verschärfung der Situation des Einzelhandels in Heidelberg vor allem die Beschäftigten vor große Herausforderungen. Diese Folgen sollen im Rahmen des nächsten Ausschusses für Wirtschaft und Wissenschaft schwerpunktmäßig unter besonderer Beteiligung der entsprechenden Akteur*innen aus Arbeitsagentur, Gewerkschaften und Handel, die auch nicht-gemeinderätliche Mitglieder im AWW sind, erörtert werden.

g e z e i c h n e t S P D - F r a k t i o n